Engel erweitert sein Roboterwerk in Dietach

Artikel vom **7. Februar 2023**
Roboter

Mit einem Investitionsvolumen von rund 11 Millionen Euro will Engel seine Roboterfertigung am Standort Dietach in Oberösterreich optimieren. In zwei Bauabschnitten werden Produktion, Logistik und Lehrwerkstatt sowie das Bürogebäude erweitert und modernisiert.



In der Dietacher Roboterfertigung sind 260 Mitarbeitende beschäftigt (Bild: Engel).

Der Spritzgießmaschinenbauer und Automatisierungsexperte Engel mit Stammsitz im österreichischen Schwertberg will mit dieser Investition der weltweit steigenden Nachfrage nach Robotern und integrierten Systemlösungen für die Spritzgießproduktion begegnen. »Weit mehr als die Hälfte aller von Engel produzierten Spritzgießmaschinen liefern wir mit integrierter Automatisierungstechnik aus, und der Trend ist weiter steigend«, so Dr. Stefan Engleder, CEO der Engel-Gruppe. Das 1980 gegründete Werk

in Dietach fertigt heute drei Roboterbaureihen: Linearroboter »viper«, Pick-and-Place-Roboter »e-pic« und Angusspicker »pic A«. Auf dem bestehenden Werksgelände wird das Gebäude ab Mai 2023 in westlicher Richtung erweitert, insgesamt soll der Nutzflächenzuwachs 3000 m² betragen. Auch die Fließmontage wird im Zuge der Baumaßnahmen modernisiert, um noch flexibler auf Kundenwünsche und kurzfristige Auftragsänderungen reagieren zu können.

Mehr Platz für Produktion, Logistik und Lehrwerkstatt

Es ist geplant, dass bis Frühjahr 2024 die Bereiche Produktion, Logistik und Lehrwerkstatt fertiggestellt und die neue Photovoltaikanlage in Betrieb genommen sein werden. Mit der Investition in Dietach werden dann alle drei österreichischen Produktionswerke mittels Photovoltaik eigenen grünen Strom erzeugen. Im Anschluss an die Erweiterung der Produktionsbereiche wird Engel in Dietach das bestehende Bürogebäude von Grund auf modernisieren und erweitern. Damit soll die Basis geschaffen werden, um auch zukünftig personell weiter wachsen zu können.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag